

So erreichen Sie uns

Das Naturum Göhrde hat nicht nur für Naturliebhaber eine zentrale Lage und eine vielseitige Anbindung.

Das Waldmuseum liegt in Göhrde an der B 216. Der Bahnhof Göhrde ist nicht weit und kann aus dem Raum Hamburg mit dem HVV-Ticket erreicht werden. Verschiedene Fernwander- und Radwege führen direkt am Naturum vorbei.

Am Naturum finden Sie gute Parkmöglichkeiten (vor dem Forstamt), einen beschaulichen Rast- und Empfangsplatz vor dem Museum sowie Tränken und Anbindemöglichkeiten für Pferde und Hunde.



Das heutige Museumsgebäude wurde 1672 erbaut und gehörte als „Celler Stall“ zum ehemaligen Jagdschloss Göhrde. Im Jahre 1837, als unter König Ernst August die Jagd in der Göhrde erneut aufblühte, wurde der Celler Stall renoviert. Später wohnten hier Forstbeamte und Waldarbeiter.

1980 wurde das Gebäude von der Gemeinde erworben und umgebaut. Seit 1985 befindet sich in dem Fachwerkgebäude in der König-Georg-Allee ein Waldmuseum.



Dinnen lernen und verstehen, draußen erleben und begreifen: Schautafeln, Präsentationen, Videos, Fotografien und Diorahmen stimmen den Besucher im Museum auf den Lehrpfad und den Erlebnis-Parcours ein.

Öffnungszeiten:

1. April bis 31. Oktober
Mi. - Fr. von 14.00 bis 18.00 Uhr (Mo. und Di. Ruhetage)
Sa. und So. von 10.00 bis 18.00 Uhr
Einlass jeweils bis 17.30 Uhr
Darüber hinaus für Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung

Eintritt:

Erwachsene	3,50 Euro / Person
Menschen mit Behinderungen	2,00 Euro / Person
Kinder und Jugendliche von 4 bis 17 Jahren	2,00 Euro / Person
Gruppen ab 10 Personen	2,00 Euro / Person
Familienkarte	9,00 Euro

Kontakt:

Naturum Göhrde, König-Georg-Allee 5, 29473 Göhrde
Telefon: (05855) 675, E-Mail: willkommen@naturum-goehrde.de
Internet: www.naturum-goehrde.de



Gemeinde Göhrde



Naturum Göhrde

Alte Wälder neu erleben



Waldmuseum und Naturlehrpfad

Alte Wälder neu erleben!

Die Göhrde ist das größte zusammenhängende Mischwaldgebiet Norddeutschlands. Hier können Sie einen Naturraum kennen lernen, der in seiner besonderen Art einmalig ist. Schauen Sie in die sich sanft im Wind wiegenden Baumwipfel und atmen Sie einmal tief durch. Der Duft des Waldes berührt alle Sinne – erleben Sie die Natur so, wie sie nur noch in der Göhrde zu finden ist.

Hier können Sie die Hektik und Kurzlebigkeit des Alltags hinter sich lassen und herrlich entspannen. Aber nicht nur das Naturerlebnis spielt im Naturum Göhrde eine Rolle, sondern auch das Lernen über den Wald und seine Geschichte.

Seit 1985 betreibt die Gemeinde Göhrde ein Waldmuseum, das im „Celler Stall“ des ehemaligen Jagdschlusses Göhrde untergebracht ist.

Die interessante Ausstellung zur Natur- und Jagdgeschichte der Göhrde wurde 2010 im Rahmen des Projektes „Natur erleben“ überarbeitet und erweitert. Themen über Waldökologie und Waldnaturschutz sowie zur nachhaltigen Symbiose zwischen Mensch und Wald sind hinzugekommen. Der neue Seminarraum kann vielfältig genutzt werden und bietet Gelegenheit für schulische Veranstaltungen, Vorträge, Projektarbeiten u.a.m.

Nach dem Besuch des Museums können Sie die Göhrde zu Fuß erkunden und die Natur in all ihren Facetten direkt erfahren. Ein Wanderpfad und ein Erlebnis-Parcours in-



Prominente Bewohner der Göhrde: Rot- und Damwild sowie Mufflons.

unmittelbarer Nähe des Museums führen Sie durch diesen einmaligen Lebensraum, der nicht nur aus unterschiedlichen Baum- und Pflanzenarten besteht, sondern in dem auch zahlreiche, teilweise seltene und geschützte Tiere leben. Besonders charakteristisch für die Göhrde mit ihren alten Eichenwäldern sind seltene Käfer wie Eremit und Hirschkäfer sowie das majestätische Rotwild, das größte freilebende Säugetier in Deutschland.

Der Naturlehrpfad

Folgen Sie Luca, dem Hirschkäfer, auf seinem Rundweg durch landschaftliche und historische Besonderheiten, verschiedene Schutzgebiete und sehenswerte Einzelbiotope. An den unterschiedlichen Haltepunkten weisen Ihnen natürliche Rahmen den Blick ins Detail. Die wissenswerten Informationen zu den Einzelpunkten finden Sie in der Begleitbroschüre, die im Waldmuseum erhältlich ist. Die Wanderung dauert ca. zwei Stunden.



Der Blick ins Detail wird durch natürliche Rahmen geschärft.

Der Erlebnis-Parcours

Der Parcours ist auf Programme für die kleinen Waldbesucher ausgerichtet. Kinder- und Jugendgruppen haben hier die Möglichkeit, spielerisch den Wald kennen zu lernen und zu erleben. Eine spannende Entdeckungsreise führt durch das Abenteuer Wald. Hier steht der Spaß im Vordergrund, wenn durch Ausprobieren, das Lösen kleiner Aufgaben und Beantworten der Rätselfragen der Zauber des Waldes erforscht wird.

Der Erlebnis-Parcours bietet neben Ausflügen für Schulklassen und Kindergartengruppen eine abwechslungsreiche Alternative für Kindergeburtstage o.ä. Aber auch für Erwachsene kann der Parcours zum Erlebnis werden. Wir erstellen Ihnen ein individuelles Programm. Sprechen Sie uns an und wir beraten Sie gerne!



Jahrhunderte der Nachhaltigkeit werden rund um das Naturum Göhrde unter uralten Eichen erlebbar: Die Göhrde ist das größte zusammenhängende Mischwaldgebiet Norddeutschlands und vielerorts mit einem sehr altem Baumbestand bewachsen. Sie wird zu großen Teilen von den Niedersächsischen Landesforsten bewirtschaftet und zeichnet sich u.a. durch viele Naturdenkmäler, FFH-, Landschafts- und Naturschutzgebiete aus.

WISSENWERTES

Die Bausteine Waldmuseum, Naturlehrpfad und Erlebnis-Parcours bilden das neue Naturum Göhrde. Das Naturum Göhrde ist eine gelungene regionale Umsetzung der Beschlüsse der Vereinten Nationen über die Bildung für nachhaltige Entwicklung („BNE“ – aus der Agenda 21, beschlossen im Juni 1992 auf der Konferenz der Vereinten Nationen über Umwelt und Entwicklung in Rio de Janeiro).

Das Naturum steht nach Absprache auch für **geeignete Veranstaltungen Dritter** zur Verfügung. Zudem finden im Naturum **wechselnde Ausstellungen** rund um die Themen Wald und Natur statt.